

BPW Switzerland - Zentralvorstand und Delegiertenversammlung  
Geschäftsstelle  
Länggassstrasse 10  
CH-3012 Bern

Felsberg, 1. November 2023 (korrigiert am 27. Januar 2024)

**Motivationsschreiben Barbara Haller Rupf als Mitglied des Zentralvorstands**

Sehr geehrte Delegierte von BPW Switzerland  
Sehr geehrter Co-Präsidentinnen und Vorstandsmitglieder von BPW-Schweiz  
Sehr geehrte Mitglieder der BPW-Clubs von Chur, Davos-Klosters, Engiadina, Glarus und Rapperswil (Region Südostschweiz)

Als ich 2014 dem BPW Club Chur beitrug, war mein primäres Motiv als Zuzüglerin aus dem Aargau die Vernetzung mit berufstätigen Frauen im Raum Chur. Schon damals faszinierte mich auch die nationale und internationale Organisation der Business Professional Women mit ihren Zielen im Bereich der globalen beruflichen Frauenförderung und -vernetzung.

Seit 2020 bin ich erst Vizepräsidentin und dann Präsidentin des Club Chur. Während der Coronazeit war es wichtig und herausfordernd, das Clubleben aufrecht zu erhalten und besonders betroffene Clubmitglieder zu unterstützen. Seither ist es uns im Vorstand ein Anliegen, unsere Aktivitäten und Anlässe in den Bereichen «Business», «Professional» und «Women» auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder auszurichten. Zudem haben wir seit 2022 verschiedene strategische und konzeptionelle Arbeiten auf die Agenda des Vorstands gesetzt.

Nachdem ich das Clubpräsidium nach zwei Amtszeiten im März 2023 abgeben werde, stelle ich mich mit grosser Motivation zur Wahl in den Zentralvorstand. Gerne würde ich die Anliegen der Südostschweiz vertreten und meine Kompetenzen einbringen. Hierzu zähle ich insbesondere meine Verankerung in Bildung, Forschung und Tourismus. Meine Stimme aus dem Kanton Graubünden wäre eine Stimme aus den Bergregionen der Schweiz wie internationalen Berggebieten. Im Hinblick auf die Vakanzen im Zentralvorstand ab Juni 2024 erachte ich denn auch meine Erfahrung in internationalen und interkulturellen Projekten als wertvollen Input.

Die Wahl in den Zentralvorstand durch die Delegiertenversammlung von BPW Switzerland im Juni 2024 würde mich sehr freuen. Fragen zu meiner Person und Kandidatur beantworte ich natürlich gerne, auch auf Französisch oder Englisch.

Freundliche Grüsse



Barbara Haller Rupf

Beilage: Curriculum Vitae

## Curriculum Vitae von Barbara Haller Rupf

Adresse	Obere Gasse 15, CH-7012 Felsberg
Ausbildung	MSc Geografie, MSc Sport, Bewegung und Gesundheit Executive Master of Business Administration
Geburtsdatum	20. Oktober 1964
Familie	verheiratet mit Reto Rupf Kinder: Nicola (2000) und Salome (2002)
Kontakt	T +41 79 628 58 40, E <a href="mailto:barbara.haller@haller-tournet.ch">barbara.haller@haller-tournet.ch</a> <a href="#">Linkedin</a>



### Über mich

Freunde, Mitarbeitende, Vorgesetzte und Partner schätzen meine rasche Auffassungsgabe, mein strategisches Vorgehen, meine Fähigkeit zu vernetzen und mein Engagement für die Sache und für Menschen. Ich liebe es, Wissen zu vermitteln und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten und auch neugierig unterwegs zu sein in ganz verschiedenen Bereichen. Ich geniesse die Freiheit, individuelle Arbeit mit Tätigkeiten in Teams zu verbinden. Zu meinen Stärken zähle ich mein Fachwissen in Bildung & Forschung, Tourismus und meine Managementfähigkeit. Die Zusammenarbeit mit internationalen Partnern von China bis Marokko wie die Förderung des Dialogs zwischen den Kulturen ist mir ein grosses Anliegen. Und last but not least bin ich ein politischer Mensch mit aktivem Engagement in der Bildungspolitik wie in der Grünliberalen Partei. Dabei liegen mir Frauenfragen im Zusammenhang mit Bildung und Wirtschaft besonders am Herzen.

### Berufliche Erfahrung und ausserberufliches Engagement

Seit 2021 bin ich Geschäftsführerin des Vereins Academia Raetica – dem Verbund der Forschungsinstitutionen und Hochschulen in Graubünden - mit der Gesamtverantwortung fürs operative Geschäft. Gleichzeitig engagiere ich mich mit meiner haller-tournet GmbH in den Bereichen internationale Tourismusbildung und -beratung und ich bin Stiftungsrätin der Schweizerischen Hotelfachschule Luzern.

Zuvor leitet ich während zwei Jahren die Tourismusfachschulen Luzern und Thun und war während sechs Jahren an der Fachhochschule Graubünden verantwortlich für Weiterbildungsstudiengänge, für internationale Forschungsprojekte und für meine Unterrichtstätigkeit im Bereich interkulturelles Management. In Lehr und Bildungsmanagement sowie Forschung und Beratung bin ich seit 20 Jahren in verschiedenen Institutionen aktiv, meine wichtigsten Themenfelder sind Regionalwirtschaft, Tourismus, Sozialgeografie, Outdoorsport und internationale Zusammenarbeit.

Seit 2020 bin ich Präsidentin des BPW-Club Chur, zuvor Schulrätin in meiner Wohngemeinde Felsberg. Während meiner Aktivsportzeit engagierte ich mich in Sportvereinen und bei Jugend & Sport als Trainerin und Ausbilderin.

### Aus- und Weiterbildung

Wichtigste Basis für meine heutigen Tätigkeiten ist das Wirtschaftsgeografiestudium mit Abschluss als Master of Science der Universität Zürich in Geografie, parallel dazu erlangte ich das Lehrdiplom für Maturitätsschulen. Nach der mathematisch-naturwissenschaftlichen Matur erlangte ich in jungen Jahren das Eidgenössische Turn- und Sportlehrerdiplom sowie das schweizerisches Skiinstruktoren Brevet. Da ich im Laufe meines Berufslebens immer mehr Managementaufgaben übernahm und mich diese Tätigkeit fasziniert, absolvierte ich den Executive Master of Business Administration EMBA FHO mit Vertiefung in Dienstleistungsmanagement. Meine Diplomarbeit verfasste ich zum «International Baccalauréat» von Mittelschulen in der Schweiz und Kanada und den damit verbundenen Vermarktungschancen der Schulen.

## Momentane berufliche Tätigkeit

- Geschäftsführerin der Academia Raetica [www.academiaRaetica.ch](http://www.academiaRaetica.ch) (seit April 2021), inkl. Vorstandsarbeit bei [GRdigital](#)  
  
Operative Leitung der Academia Raetica inklusive Projekt-, Personal- und Finanzverantwortung im Rahmen der Strategie und Entscheide des Vorstands sowie des Leistungsauftrags seitens Regierung des Kantons Graubünden. Dieser beinhaltet die folgenden vier Bereiche:
  - Qualifizierung und Beratung von Nachwuchsforschenden der Bündner Forschungsinstitutionen im Bereich der überfachlichen Kompetenzen
  - Vernetzung der Mitglieder der Academia Raetica - Forschungsinstitutionen, Hochschulen und Kliniken Graubündens - mittels Anlässen (Kongress Graubünden forscht – Young scientists contest) und Projekten.
  - Interessensvertretung der Mitglieder der Academia Raetica gegenüber Parlament und Regierung. Koordination von politischen Vernehmlassungen usw.
  - Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation im Interesse von Bildung und Forschung in Graubünden.
- Stiftungsrätin der Schweizerischen Hotelfachschule Luzern (seit Januar 2022)
- Projektarbeit und Consulting in den Bereichen Tourismus und Bildung mit der «haller-tournet GmbH»
  - Unterrichtstätigkeit an der Shanghai University of Engineering Science SUES im Joint Programm mit der FHGR im Modul «Intercultural Competences in Tourism»
  - Consulting im Projekt «Tourism Durable Suisse Maroc», SECO / Swisscontact, mit Fokus auf Bildungsaspekte im Berg- und Outdoortourismus
  - Dozentin «Auslandseminar» an der Tourismusfachschule Bern-Oberland TFBO.  
Aktuell: Nachhaltiger Tourismus im Hohen Atlas in Verbindung mit dem Consultingauftrag.
- Leit- und Fachexpertin SBFI für Anerkennungsverfahren von Höheren Fachschulen

## Aus- und Weiterbildung

2008 – 2010	Executive Master of Business Administration (EMBA) an der Fachhochschule St. Gallen  Abschlussarbeit: Public Relations an Schulen – Schlussfolgerungen aus einem Vergleich der Öffentlichkeitsarbeit von Schulen zwischen Kanada und der Schweiz
2001	Cambridge Certificate in Advanced English (CAE), Sprachaufenthalte in Vancouver, Kanada und Torquay, Grossbritannien
1996 – 1998	Diplom für das höhere Lehramt (heute: Lehrdiplom für Maturitätsschulen) Fach Geografie, Universität Zürich
1992 – 1998	Master of Science in Geografie mit Vertiefungsrichtung Wirtschafts- und Human-geografie, Hauptnebenfach: Volkswirtschaftslehre, Universität Zürich  Diplomarbeit: Regionalwirtschaftliche Analyse des Kanton Graubünden, im Auftrag des Wirtschaftsforums Graubünden
1990 – 1991	Diplom für das Lehramt an aargauischen Bezirksschulen im Fach Geografie, Aarau
1983 – 1987	Eidgenössisches Turn- und Sportlehrerdiplom II, Universität Basel (heute analog MSc Sport, Bewegung und Gesundheit) Schweizerisches Skiinstruktorenbrevet 1986, Skiexpertin Jugend & Sport, 1987

**Berufserfahrung Bildungsmanagement, Lehre & Weiterbildung (seit 2000)**

- 2018 – Sept. 2020      Leiterin der Tourismusfachschule HFT Luzern und ab September 2019 der Tourismusfachschule BERN – OBERLAND TFBO
- Operative Leitung; Planung und Controlling des Schulbetriebs, Qualitätssicherung, Studierendenakquisition
  - Führung Dozierende und Sekretariat
  - Vertretung der Schule in Bildungsgremien, Tourismusbranche und Verbänden
  - Curriculum-Entwicklung und Positionierung der Schule
  - Akkreditierung der TFBO beim Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI
  - Lehrtätigkeit in den Fächern «Einführung Tourismus», «International & Intercultural Tourism» und «Auslandseminare» mit Projektarbeiten im Bereich Tourismusentwicklung in Mazedonien, Georgien sowie Albanien und Kosovo. Entwicklung von Bildungsinhalten und -methoden insbesondere im Bereich der Digitalisierung.
- 2012 – 2018      Fachhochschule Graubünden FHGR, Institut für Tourismus und Freizeit ITF
- Verleihung des Professorentitels 2014
  - Mitglied der Institutsleitung des ITF
  - Strategische und operative Entwicklung und Leitung des Bereichs touristische Weiterbildung des ITF im Rahmen der Gesamtstrategie der FHGR
  - Programmleiterin im Joint-Programm ‚International Business – Tourism and Business Management‘, Kooperation zwischen der FHGR und der Shanghai University of Engineering Science SUES inkl. Unterrichtstätigkeit  
Oktober-November 2017: Aufenthalt als Distinguished Overseas Professor auf Einladung der SUES
  - Studienleiterin und Dozentin der Academy of Hotel Excellence, Partnerprogramm FHGR und der Grand Resort Bad Ragaz AG
  - Neukonzeption, Modulleitung und Unterrichtstätigkeit Interkulturelle Kompetenzen im Bachelorstudiengang Tourismus der FHGR. Betreuung von diversen Bachelor- und Masterarbeiten (EMBA, MAS) im Themenbereich
- 2005 –2012      Neue Kantonsschule Aarau NKSA, Prorektorin und Lehrperson
- Aug 2010 – Juli 2012: Abteilungsleiterin „Fachmittelschule“
  - Aug 2005 – Aug 2010: Prorektorin „Ressourcen und Infrastruktur“
  - Unterricht in den Fächern Geografie und Gesellschaftswissenschaften
- 2004 – 2005      Aargauische Kantonsschule Baden  
Lehrperson für Geografie und Gesellschafts- und Sozialwissenschaften
- 2003 – 2006      Hochschule für Wirtschaft Luzern, Höhere Fachschule für Tourismus HFT  
Dozentin für Tourismusgeografie und Internationale Intensivseminare
- 1999 – 2004      Höhere Fachschule für Tourismus Graubünden, Academia Engiadina, Samedan  
Dozentin für Tourismusgeografie und Raummanagement

## Berufserfahrung angewandte Forschung & Dienstleistungen

Seit 2018	Gründung der <i>haller-tournet</i> GmbH. Consulting und Bildungsprojekte im Bereich internationaler Tourismus.
2012 – 2018	Fachhochschule Graubünden, Institut für Tourismus und Freizeit ITF Akquisition, Leitung und Bearbeitung von Forschungs- und Dienstleistungsprojekten, v.a. im Bereich ‚Inbound Tourismus aus Fernmärkten‘ mit Schwerpunkt Asien  Referenzprojekte: - Chinesische Skilehrer in der Schweiz (Begleitforschung) - China Inbound Service: Sensibilisierung und Produktentwicklung für Chinesische Individualgäste in den Destinationen Engadin-St. Moritz und Davos-Klosters
2016	Timor-Leste (Osttimor), Studienreise und Consultingtätigkeit bezüglich Aufbau des internationalen Tourismus
2000 – 2004	Academia Engiadina AG, Institut für Tourismus und Landschaft ITL, Samedan Projektleiterin und Leiterin der Gruppe Tourismus, Akquisition und Projektleitungen in Ausbildungs-, Forschungs- und Beratungsprojekten
1998 – 1999	Grischconsulta AG, Chur Leitung und Bearbeitung von Tourismus- und Regionalentwicklungsprojekten Fokus: Destinations- und Produktentwicklung im Ostalpenraum

## Mitgliedschaften

- International Association of Scientific Experts in Tourism Aiest
- Arbeitskreis für Tourismus und Entwicklung AKTE
- Business Professional Women BPW, Sektion Chur, Präsidentin
- Grünliberale Partei (Graubünden)
- Schweizer Alpenclub SAC, Sektion Bernina
- Schweizerisch-Chinesischer Interkulturverein Luzern SCIL
- Swiss Tourism Experts, Gründungsmitglied

## Sprachen

Deutsch:	Muttersprache
Englisch:	Verhandlungssicher, Unterrichtssprache
Französisch	Projekttätigkeit
Chinesisch	Anfängerkenntnisse

## Ausserberufliche Tätigkeiten & Persönliche Interessen

Familie und Freunde bedeuten mir persönlichen Rückhalt und Verantwortung.

In Natursport, Bergen, Kultur und Reisen finde ich Ausgleich, Abwechslung und Bereicherung zum Alltag.

Seit ich im Engadin wohnte, engagiere ich mich in meiner zweiten Heimat als ‚Voluntari‘ für die FIS-Skiweltmeisterschaften 2003 und 2017, die FIS-Weltcuprennen und den Engadin-Skimarathon.

Diverse, zum Teil mehrmonatige, (Fahrrad-)touren unternahm ich als Reiseleiterin für das damalige Reisebüro SSR (heute STA-Travel) und auf privater Basis. Seit dem Erwerb des Hochseesegelscheins geniesse ich zusammen mit der Familie und Freunden das Reisen auf hoher See.

Sehr geehrte Myriam, Sehr geehrter Zentralvorstand

Wie bereits besprochen möchte die Region Ostschweiz (BPW Rapperswil, BPW Glarus, BPW Chur, BPW Engadina und BPW Davos Klosters) der Delegiertenversammlung vom 08. Juni 2024 die Wahl von Frau Barbara Haller Rupf, BPW Chur vorschlagen.

Wir von der Region Ostschweiz sind überzeugt, dass Barbara Haller Rupf den BPW Switzerland als Mitglied des Zentralvorstandes perfekt vertreten kann und mit Ihren Know how und Kontakten der gesamte Club profitieren wird.

Freundliche Grüsse

Petra Zentner - Präsidentin BPW Glarus

Anna Heusser - Präsidentin BPW Rapperswil

Cristina Fasol Cerutti Co-Präsidentin BPW Engadina

Ursula Sommer - Co-Präsidentin BPW Engadina

Lydia Bucheli - Präsidentin BPW Davos-Kosters

Heidi Leemann - Vice-Präsidentin BPW Chur